

---

**289/J XXVII. GP**

---

**Eingelangt am 11.12.2019**

**Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.**

## **ANFRAGE**

des Abgeordneten Mag. Gerald Hauser  
und weiterer Abgeordneter  
an die Bundesministerin für Nachhaltigkeit und Tourismus  
**betreffend Stromausfälle in Osttirol**

Die massiven Schneefälle insbesondere im November dieses Jahres und der starke Regen stellten eine enorme Herausforderung für Einsatzkräfte und freiwillige Helfer dar. Auch für die Bewohner war die Situation äußerst schwierig, die teilweise mit tagelangen Stromausfällen konfrontiert waren.

Am 16. November 2019 waren in Osttirol bis zu 5.400 Haushalte ohne Strom. Das bedeutet für die Bevölkerung oft keine Heizung, kein Licht und nach einige Stunden auch keine Möglichkeit der Kontaktaufnahme mit Handy oder PC.

Am 16.11.2019 berichtete in diesem Zusammenhang unter anderen auch APA / Tiroler Tageszeitung Onlineausgabe:<sup>1</sup>

*„Die starken Schneefälle sorgten in Osttirol gegen 23.30 Uhr für einen totalen Stromausfall. Wegen Überspannungen wurden in den Umspannwerken Amlach, Stribach, Kalserbach, Kieburg und Matrei die Anlagen teilweise beschädigt, teilte die Tinetz mit. Samstagvormittag waren immer noch 5.400 Haushalte in Osttirol ohne Strom, betroffen sind die Bereiche Tauerntal, der innere Bereich des Defereggentals, das gesamte Villgratental, der Raum Asch bis Sillian und der Raum Sillian bis zur Landesgrenze Tiefenbach/Untertilliach.“*

Ein Stromausfall für ein paar Stunden ist normalerweise kein Problem. Bei mehr als fünf Stunden wird er aber zum Problem – betroffen sind nämlich alle Lebensbereiche inkl. Essenszubereitung. Wenn nun Haushalte, wie zuletzt in Osttirol, bis zu sieben Tage ohne Strom auskommen müssen, so ist dies jedenfalls als äußerst kritisch zu bezeichnen.

In diesem Zusammenhang richten die unterfertigten Abgeordneten an die Bundesministerin für Nachhaltigkeit und Tourismus folgende

---

<sup>1</sup> <https://www.tt.com/ticker/16273579/schnee-stromausfaelle-in-osttirol-strassensperren-in-kaernten>

## Anfrage

1. Werden die Stromausfälle in Österreich zentral monitoriert?
2. Gibt es Gebiete, in welchen Stromausfälle besonders häufig vorkommen?
3. Ist unter den Gebieten mit besonders vielen Stromausfällen auch Osttirol?
4. Gibt es Gebiete, in welchen Stromausfälle besonders lang andauern?
5. Ist unter den Gebieten mit besonders langen Stromausfällen auch Osttirol?
6. Welche Maßnahmen setzt das Bundesministerium, um Stromausfälle zu beschränken?
7. Wird dieser mehrtägige Stromausfall in Osttirol zum Anlass genommen, um das Stromnetz in Osttirol bei für die Endkunden vertretbarem Kostenaufwand besser auszubauen bzw. unterirdisch zu verkabeln?